

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr ...**

Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr 1812

**Boeckmann, Carl Wilhelm**

**Carlsruhe, 1812**

May

[urn:nbn:de:bsz:31-275220](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-275220)

Beobachtungsort.

Monat. *May* Jahr. 1812

Tag	Zeit	Barom.	Thermom.		Hygr.	Wind.	Hyet.	Atm.	Phas.	Witterung.
			Sen.	Schat.						
1	27	21.14	15.8	8.0	36	SW	"	"	"	kl4. (Linden)
	28	10.9	16.5	18.0	37	N	"	"	"	kl2-3. Zögeln. gelblichgrünl. Wolke
	10	10.8	14.1	12.3	44	N?	"	"	"	kl4. Wind system beginnt aus Regen zu gehen.
2	7	10.5	13.3	10.0	52	No <sub>2</sub>	"	"	"	kl4. unangenehm leicht.
	2	9.5	16.3	19.5	35	No <sub>20</sub>	"	"	"	kl2-3. ungel. Wolke; abklingend
	10	9.0	15.0	13.4	40	No?	"	"	"	kl4. d. fröhen Stunden.
3	7	8.0	14.3	11.2	41	No	"	"	"	kl4. bei 9 <sup>u</sup> mit 9 <sup>u</sup> Wolke
	20	6.7	17.0	19.9	33	No	"	"	"	kl2-4. ungel. Wolke (Linden)
	10	6.3	16.0	13.3	40	No?	"	"	"	kl4. Schnell geht ab.
4	27	7.0	15.5	11.5	44	N.2	"	"	"	kl2. abklingend Zögeln.
	2	7.5	16.9	17.1	32	N2	"	"	"	kl3. gelblichgrün. Zögeln
	10	8.4	15.8	12.3	38	No	"	"	"	kl4. Abklingend 8-10 Uhr. Wolke 10 <sup>u</sup> .
5	7	9.4	15.3	9.0	47	N.	"	"	"	kl4.
	20	9.5	16.5	18.0	35	N.	"	"	"	kl4. leicht. allg. geht ab.
	10	9.9	15.9	12.0	41	N.0	"	"	"	kl4.
6	27	11.1	19.6	9.8	45	N.	"	"	"	kl2
	20	11.1	16.4	16.2	39	N.2	"	"	"	kl2 leicht.
	10	11.3	15.4	11.8	41	N.	"	"	"	kl4. unangenehm.
7	7	11.5	14.4	10.0	46	N.	"	"	"	kl4-3
	20	11.0	16.5	17.7	37	N.	"	"	"	kl3-4. unangenehm wenig
	10	10.8	15.5	12.8	40	No	"	"	"	kl4. bei 10 <sup>u</sup>
8	27	11.6	15.3	9.0	46	No <sub>2</sub>	"	"	"	kl4.
	20	10.8	17.3	19.2	35	No <sub>2</sub>	"	"	"	kl4. stark leicht.
	10	10.7	15.8	13.9	39	No?	"	"	"	kl4.
9	27	10.9	15.7	12.1	43	SW	"	"	"	kl4.
	20	10.5	16.8	21.3	35	SSW	"	"	"	kl3. am hoch. Horizont. leicht.
	10	11.2	17.3	15.5	42	SSW	"	"	"	kl4. abklingend. Wolke.
10	7	28.03	16.5	12.0	55	SSW	"	"	"	frö. über Regen (am 11 <sup>u</sup> gegen 10 <sup>u</sup> Wolke)
	3	0.3	16.8	16.0	47	SW	"	"	"	kl2-3. i. Regen 10 <sup>u</sup> über Wolke
	10	0.4	16.2	12.4	48	SW	"	"	"	kl2 leicht.

302.6 | 475.5 | 114.8 | 166.9





Jahr 1777

Tag	Zeit	Wetter	Wind	Regen	Temperatur	Barometer	Luft	Wasser	Erde	Wasser	Luft	Wasser	Erde
1													
2													
3													
4													
5													
6													
7													
8													
9													
10													
11													
12													
13													
14													
15													
16													
17													
18													
19													
20													
21													
22													
23													
24													
25													
26													
27													
28													
29													
30													
31													

Am 22<sup>ten</sup> Nacht  
 bewirkt, dass  
 die Arbeit.

~~scribble~~

+ In Gärten, Gärten  
 ist gross Beifall sehr befanden  
 gegen Pfanz.



Datum	Beschreibung	Haben	Soll	Saldo	Bilanz
1. Jan.					
1. Feb.					
1. März.					
1. April.					
1. Mai.					
1. Juni.					
1. Juli.					
1. Aug.					
1. Sept.					
1. Okt.					
1. Nov.					
1. Dez.					
31. Dez.					

Handwritten notes in the left margin, possibly including the number 1791.

Handwritten notes in the left margin.

Handwritten notes in the left margin.

Handwritten notes in the left margin.

Handwritten notes in the left margin.

Handwritten notes in the left margin.

Handwritten notes in the left margin.

Handwritten notes in the left margin.

Handwritten notes in the left margin.

Handwritten notes in the left margin.

Handwritten notes in the left margin.

Resultate.

May.

Barometerstände.

Höchster Am 24 Nachts 28.28 bei 13.3. Corr. 2.56  
 Tiefster Am 3 Nachts 27.6.3 bei 16.0 Corr. 5.88  
 Mittlerer = 27.10.16; bei 15.7. Corr. 9.76.  
 Veränderung. = 8.66.

2) Thermometerstände.

a) In der Sonne, b) Im Schatten.

Höchster am 19 Mittag 24.0.  
 Tiefster am 25 früh fünf 0.0. fl  
 Mittlerer = 13.2  
 Veränderung. 24.

3) Hygrometerstände.

Höchster am 30 Morgen 83.  
 Tiefster am 3 Mittag 23.  
 Mittlerer\* = 52 = 54.2  
 Veränderung. 50.

4) Winde.

Nord 16  
 NordOst 15  
 Ost 2  
 SüdOst —  
 Süd 8  
 Südwest 31  
 West 19 (NB stark, fast Duchs zülar bis für W. Wind.)  
 Nordwest. 2

5) Hyetometer.

Quantität des gefallenen Regen- oder Schneewassers, 26.3.

6) Atmometer.

Quantität der Verdunstung. 1<sup>2</sup> - 16 Juni 741  
 Stärkste  
 Schwächste  
 Mittlere.

NS May  
 sehr in Junij  
 bei 16 10 x 31 =  
 496.

31 27 May  
 15 — 77 76.  
 46 : 741 = 1  
 46  
 281  
 220

also 16 Junij  
 31  
 16  
 186  
 31  
 496

749  
 496  
 245



7) Witterung.

Klare Tage	4
Trübe	— 3
Vermischte	— 24
Regen.	— 11.
Schnee.	— 0
Schloffen.	— 0
Gewitter.	— 3 unfr, 2 fr.
Sturm.	— 0
Nebel.	— 0
<i>Tagelänge</i>	<i>1. sehr kurz.</i>

8) Allgemeine Bemerkungen.

Mit dem Anfang dieses Monats beginnt auf den sehr unfrucht-  
 sauren Witterung gleich ein hin im Nollig, Dorn. Alles kann sehr  
 zücht, aber von 1-3 beginnt die Vegetation schnell zu grünen.  
 Wätern die, abkrieffen (?) noch Wind nicht, so wird die  
 Yonnenzeit in den ersten Tagen schon bei 20 oder 22° gelassen sein.  
 Mit Rückung der ~~Witterung~~ fast alle glückselig in der Luft. Am  
 2, 3 fällt. Jünger Witterung. — Am 8. findet ein Wind Witterung.  
 die Cauten, mit Abwischen der Kopf, in allen Glätz, man  
 prüft an die Gärten, die Säuen, in Menge. Nur die  
 Wintererben, i. Platanen sind noch zücht. Die sehr hunden die,  
 die sind, je fall auf die fast 3-4 Zoll tief, die Länge  
 fast sein. — April 9. Fälliger Dornwitterung, und die  
 Wintererben, Platanen & einigt seit Cauten sind noch zücht. <sup>und die</sup> <sup>Witterung</sup>  
 Die sehr kein frucht; die Witterung kann fast die Winter zu  
 Dornen was glück. die Abkrieffen, Witterung. Die sind gelben  
 gelbten. Am 12. die Kopf können in die Witterung. Gegen die  
 Mitten werden die Säuen, <sup>die</sup> zücht, groß; und gelbten, in  
 einem fall, Grotz. 15. Dornen, unblige Witterung, und die  
 Am 25. <sup>die</sup> Witterung von der Grotz am 19 zücht, und Rilt; die  
 am 25. <sup>die</sup> Witterung 25 lbs fall. man auf in der Dorn altend die. die  
 Cauten haben gelbten. Neue Witterung fast man auf einigt Cauten die;  
 man frucht, die bei Fällung einige Witterung gelbten, Grotz. Die zu  
 unfrucht aber unfrucht. Am 31. die Witterung <sup>die</sup> Witterung, gelbten  
 die <sup>die</sup> Witterung Grotz. Am 29. die Witterung, die Witterung, die Witterung  
 die Witterung gegen die Witterung Grotz.